


D4Dairy

Digitalisation, Data integration, Detection and Decision support in Dairying

Programm: COMET – Competence Centers for Excellent Technologies

Förderlinie: COMET-Projekt

Projekttyp: D4Dairy, 1.10.2018 - 30.9.2022, strategisch, multi-firm



© Hausegger

BENCHMARKING FÜR KLAUENGESUNDHEIT UND LAHMHEIT BEI ÖSTERREICHISCHEN MILCHKÜHEN

ANALYSE VON VERBESSERUNGSPOTENTIALEN FÜR BETRIEBE, UM DIE TIERGESUNDHEIT ZU VERBESSERN UND WIRTSCHAFTLICHE VERLUSTE ZU MINIMIEREN

Benchmarking ist ein Bewertungsprozess, bei dem eine Einheit (Betrieb) mit einer Vergleichsgruppe und den „Klassenbesten“ verglichen wird, um Unterschiede zwischen den jeweiligen Einheiten zu erkennen, etwaige Schwachstellen zu identifizieren und bestehende Prozesse zu verbessern. Benchmarking wird bereits zur Bewertung von Leistungsunterschieden im Rinderherdenmanagement und auch in Fragen des Tierschutzes verwendet.

In D4Dairy wurde nun auch ein Benchmarking System für Lahmheit und Klauengesundheit bei österreichischen Milchkühen entwickelt. Die umfassende Betrachtung der Klauengesundheit auf Herden- und Tierebene ist für eine langfristige züchterische Verbesserung von großem Interesse. Zudem ermöglicht

der Vergleich der Klauengesundheit am eigenen Betrieb mit Betrieben mit ähnlichem Leistungsniveau, ähnlicher Kuhzahl und gleicher Rasse die Analyse von Verbesserungspotentialen für den eigenen Betrieb.

Einen umfassenden Überblick zum Thema Klauengesundheit liefert auch die online zum Download verfügbare ‚Klauengesundheitsbroschüre‘, bei deren Erstellung D4Dairy mitgewirkt hat:

(<https://d4dairy.com/de/news-details/d4dairy-wirkte-bei-erstellung-der-klauengesundheitsbroschuere-mit.html>).

Als Datengrundlage für die Erstellung des Benchmarking-Systems dienten die im Rahmen des Projektes ‚Klauen-Q-Wohl‘ von professionellen Klauenpfleger:innen elektronisch dokumentierten Klauengesundheitsdaten von Kühen aus 512 österreichischen Milchviehbetrieben und die im Rahmen von

